

Reiterlied

Chöre aus **LEYER UND SCHWERDT** für 4 Männerstimmen
Op. 42, n°1

Theodor Körner
(1791-1813)

Carl Maria von Weber
(1786-1826)

Vivace assai

T. *f* *parlando*
1. Frisch auf, frisch auf mit ra-schem Flug, Frei liegt vor dir die Welt, Wie auch des
2. Hoch in den Lüf-ten, un - be - siegt, geht fri-scher Rei-ters - mut, was un - ter

T. *f* *parlando*
1. Frisch auf, frisch auf mit ra-schem Flug, Frei liegt vor dir die Welt, Wie auch des
2. Hoch in den Lüf-ten, un - be - siegt, geht fri-scher Rei-ters - mut, was un - ter

B. *f* *parlando*
1. Frisch auf, frisch auf mit ra-schem Flug, Frei liegt vor dir die Welt, Wie auch des
2. Hoch in den Lüf-ten, un - be - siegt, geht fri-scher Rei-ters - mut, was un - ter

B. *f* *parlando*
1. Frisch auf, frisch auf mit ra-schem Flug, Frei liegt vor dir die Welt, Wie auch des
2. Hoch in den Lüf-ten, un - be - siegt, geht fri-scher Rei-ters - mut, was un - ter

T. *f*
Fein-des List und Trug uns rings um - gat - tert hält. Steig, ed - les Roß, und
ihm im Stau - be liegt, engt nicht das frei - e Blut. Weit hin - ter ihm liegt

T. *f*
Fein-des List und Trug uns rings um - gat - tert hält. Steig, ed - les Roß, und
ihm im Stau - be liegt, engt nicht das frei - e Blut. Weit hin - ter ihm liegt

B. *f*
Fein-des List und Trug uns rings um - gat - tert hält. Steig, ed - les Roß, und
ihm im Stau - be liegt, engt nicht das frei - e Blut. Weit hin - ter ihm liegt

B. *f*
Fein-des List und Trug uns rings um - gat - tert hält. Steig, ed - les Roß, und
ihm im Stau - be liegt, engt nicht das frei - e Blut. Weit hin - ter ihm liegt

7

bäu - me dich, dort winkt der Ei - chen - kranz! streich aus, streich aus und tra - ge
Sorg' und Noth, und Weib und Kind und Heerd; vor ihm nur Frei - heit o - der

bäu - me dich, dort winkt der Ei - chen - kranz! streich aus, streich aus und tra - ge
Sorg' und Noth, und Weib und Kind und Heerd; vor ihm nur Frei - heit o - der

bäu - me dich, dort winkt der Ei - chen - kranz! streich aus, streich aus und tra - ge
Sorg' und Noth, und Weib und Kind und Heerd; vor ihm nur Frei - heit o - der

bäu - me dich, dort winkt der Ei - chen - kranz! streich aus, streich aus und tra - ge
Sorg' und Noth, und Weib und Kind und Heerd; vor ihm nur Frei - heit o - der

11

mich zum lust' - gen Schwert - ter - tanz, zum lust' - gen Schwert - ter - tanz.
Tod, und ne - ben ihm das Schwerdt, und ne - ben ihm das Schwerdt.

mich zum lust' - gen Schwert - ter - tanz, zum lust' - gen Schwert - ter - tanz.
Tod, und ne - ben ihm das Schwerdt, und ne - ben ihm das Schwerdt.

mich zum lust' - gen Schwert - ter - tanz, zum lust' - gen Schwert - ter - tanz.
Tod, und ne - ben ihm das Schwerdt, und ne - ben ihm das Schwerdt.

mich zum lust' - gen Schwert - ter - tanz, zum lust' - gen Schwert - ter - tanz.
Tod, und ne - ben ihm das Schwerdt, und ne - ben ihm das Schwerdt.

3. So gehts zum lust' - gen Hoch - zeit - fest, der Braut - kranz ist der Preis, und wer das
4. Gar süß mag solch ein Schlum - mer seyn in sol - cher Lie - bes - nacht; in Lieb - chens

3. So gehts zum lust' - gen Hoch - zeit - fest, der Braut - kranz ist der Preis, und wer das
4. Gar süß mag solch ein Schlum - mer seyn in sol - cher Lie - bes - nacht; in Lieb - chens

3. So gehts zum lust' - gen Hoch - zeit - fest, der Braut - kranz ist der Preis, und wer das
4. Gar süß mag solch ein Schlum - mer seyn in sol - cher Lie - bes - nacht; in Lieb - chens

3. So gehts zum lust' - gen Hoch - zeit - fest, der Braut - kranz ist der Preis, und wer das
4. Gar süß mag solch ein Schlum - mer seyn in sol - cher Lie - bes - nacht; in Lieb - chens

17

Lieb - chen war - ten läßt, den bannt der frei - e Kreis. Die Eh - re ist der
Ar - men schläfst du ein ge - treu von ihr be - wacht. Und wenn der Ei - che

Lieb - chen war - ten läßt, den bannt der frei - e Kreis. Die Eh - re ist der
Ar - men schläfst du ein ge - treu von ihr be - wacht. Und wenn der Ei - che

Lieb - chen war - ten läßt, den bannt der frei - e Kreis. Die Eh - re ist der
Ar - men schläfst du ein ge - treu von ihr be - wacht. Und wenn der Ei - che

Lieb - chen war - ten läßt, den bannt der frei - e Kreis. Die Eh - re ist der
Ar - men schläfst du ein ge - treu von ihr be - wacht. Und wenn der Ei - che

20

Hoch - zeit - gast, das Va - ter - land die Braut; wer sie recht brünst - ig - lich um -
grü - nes Holz die neu - en Blät - ter schwellt, so weckt sie dich mit freud' - gem

Hoch - zeit - gast, das Va - ter - land die Braut; wer sie recht brünst - ig - lich um -
grü - nes Holz die neu - en Blät - ter schwellt, so weckt sie dich mit freud' - gem

Hoch - zeit - gast, das Va - ter - land die Braut; wer sie recht brünst - ig - lich um -
grü - nes Holz die neu - en Blät - ter schwellt, so weckt sie dich mit freud' - gem

Hoch - zeit - gast, das Va - ter - land die Braut; wer sie recht brünst - ig - lich um -
grü - nes Holz die neu - en Blät - ter schwellt, so weckt sie dich mit freud' - gem

24

faßt, den hat der Tod ge - traut, den hat der Tod ge - traut.
Stolz, zur ew' - gen Frei - heits - welt, zur ew' - gen Frei - heits - welt.

faßt, den hat der Tod ge - traut, den hat der Tod ge - traut.
Stolz, zur ew' - gen Frei - heits - welt, zur ew' - gen Frei - heits - welt.

faßt, den hat der Tod ge - traut, den hat der Tod ge - traut.
Stolz, zur ew' - gen Frei - heits - welt, zur ew' - gen Frei - heits - welt.

faßt, den hat der Tod ge - traut, den hat der Tod ge - traut.
Stolz, zur ew' - gen Frei - heits - welt, zur ew' - gen Frei - heits - welt.

5. Drum, wie sie fällt und wie sie steigt, des Schick-sals ra-sche Bahn, wo-hin das

5. Drum, wie sie fällt und wie sie steigt, des Schick-sals ra-sche Bahn, wo-hin das

5. Drum, wie sie fällt und wie sie steigt, des Schick-sals ra-sche Bahn, wo-hin das

5. Drum, wie sie fällt und wie sie steigt, des Schick-sals ra-sche Bahn, wo-hin das

Glück der Schlach-ten neigt, wir schau-ens ru-hig an. Für deut-sche Frei-heit woll'n wir stehn,

Glück der Schlach-ten neigt, wir schau-ens ru-hig an. Für deut-sche Frei-heit woll'n wir stehn,

Glück der Schlach-ten neigt, wir schau-ens ru-hig an. Für deut-sche Frei-heit woll'n wir stehn,

Glück der Schlach-ten neigt, wir schau-ens ru-hig an. Für deut-sche Frei-heit woll'n wir stehn,

sei's nun in Gra - bes Schooß, sei's o - ben auf des Sie - ges

sei's nun in Gra - bes Schooß, sei's o - ben auf des Sie - ges

sei's nun in Gra - bes Schooß, sei's o - ben auf des Sie - ges

sei's nun in Gra - bes Schooß, sei's o - ben auf des Sie - ges

37

Höhn, wir prei - sen un - ser Loos, wir prei - sen un - ser Loos.

Höhn, wir prei - sen un - ser Loos, wir prei - sen un - ser Loos.

Höhn, wir prei - sen un - ser Loos, wir prei - sen un - ser Loos.

Höhn, wir prei - sen un - ser Loos, wir prei - sen un - ser Loos.

6. Und wenn uns Gott den Sieg ge - währt, was hilft euch eu - er Spott? Ja, Got - tes

6. Und wenn uns Gott den Sieg ge - währt, was hilft euch eu - er Spott? Ja, Got - tes

6. Und wenn uns Gott den Sieg ge - währt, was hilft euch eu - er Spott? Ja, Got - tes

6. Und wenn uns Gott den Sieg ge - währt, was hilft euch eu - er Spott? Ja, Got - tes

f *parlando*

43

Arm führt un - ser Schwerdt und un - ser Schild ist Gott! Schon stürmt es mäch - tig rings um - her,

Arm führt un - ser Schwerdt und un - ser Schild ist Gott! Schon stürmt es mäch - tig rings um - her,

Arm führt un - ser Schwerdt und un - ser Schild ist Gott! Schon stürmt es mäch - tig rings um - her,

Arm führt un - ser Schwerdt und un - ser Schild ist Gott! Schon stürmt es mäch - tig rings um - her,

f

47

drum, ed - ler Hengst, frisch auf! und wenn die Welt voll Teu - fel

drum, ed - ler Hengst, frisch auf! und wenn die Welt voll Teu - fel

drum, ed - ler Hengst, frisch auf! und wenn die Welt voll Teu - fel

drum, ed - ler Hengst, frisch auf! und wenn die Welt voll Teu - fel

50

wär', dein Weg geht mit - ten drauf, dein Weg geht mit - ten drauf.

wär', dein Weg geht mit - ten drauf, dein Weg geht mit - ten drauf.

wär', dein Weg geht mit - ten drauf, dein Weg geht mit - ten drauf.

wär', dein Weg geht mit - ten drauf, dein Weg geht mit - ten drauf.